

Protokoll

Jahreshauptversammlung (Ordentliche Mitgliederversammlung)

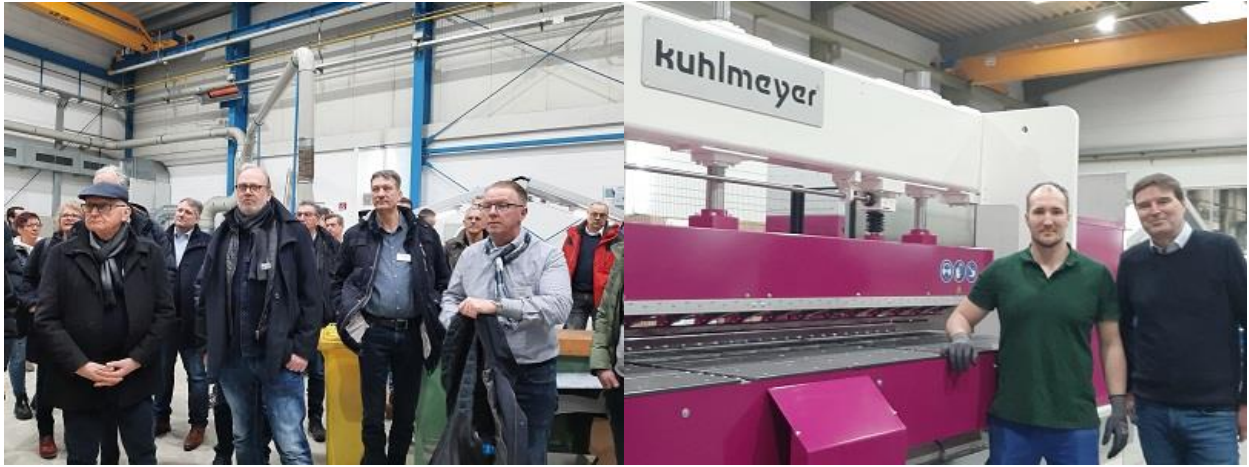
23. bis 26. Februar 2023 in der Region Ostwestfalen-Lippe

Unser Mitglied, die Firma Baumgarten, ist in Porta Westfalica ansässig und hatte uns in den Kreis Minden-Lübbecke, ins Nordöstliche Nordrhein-Westfalen eingeladen. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich.



Ein erstes Treffen der Kolleginnen und Kollegen fand am Donnerstagabend statt. Beim gemeinsamen Abendessen der bereits angereisten Teilnehmer im Hotel kam es schnell zu interessanten Gesprächen und einem lebhaften Gedankenaustausch.

Da wir den Ablaufplan am Freitag kurzfristig ändern mussten, fuhren wir zunächst mit dem Bus zur Firma Kuhlmeier in Bad Oeynhausen. Bei Herrn Wallmeyer und seinem Team möchten wir uns ganz herzlich bedanken für den tollen Empfang, die Gastfreundschaft und die Bereitschaft, spontan die Türen des Unternehmens zu öffnen.



Danach führte uns das weitere – geänderte – Programm zum Hermannsdenkmal nach Detmold.



Gefühlt eisige Temperaturen und Winterstürme bedingten einen nur kurzen Aufenthalt dort.

Der Bus fuhr uns nach Porta Westfalica zur Firma Baumgarten. Dort warteten Tristan Frerichs, Thomas Röttger und Mitarbeiter auf uns. Bevor es zur Besichtigung ging, durften wir heiße Getränke und leckere Kleinigkeiten genießen.



Wir wünschen der Firma Baumgarten und dem gesamten Mitarbeiter-Team alles Gute für die Zukunft verbunden mit kühlem Kopf und guter Hand bei anstehenden Entscheidungen, die im Sinne des Unternehmens gefällt werden müssen.

Der traditionelle „Kollegenabend“ am Freitagabend fand im Panoramarestaurant am Kaiser-Wilhelm-Denkmal statt.



Die Ordentliche Mitgliederversammlung des VdLB e.V. begann am Samstag, 25. Februar 2023 um 9.30 Uhr im Konferenzsaal des „Lindgart-Hotel“ in Minden.

Anwesend waren 55 Personen, davon 35 stimmberechtigte Mitglieder.

Mit der Kontrolle der Stimmenanzahl wurde Frau Annett Wüller-Scheel von der Firma Wüller, Emsdetten, beauftragt.

Matthias Dücker, 1. Vorsitzender des VdLB, begrüßte die anwesenden Mitglieder, Gäste und Referenten.

Es wurde festgestellt, dass die Mitgliederversammlung beschlussfähig ist und die Einladung gemäß der Satzung fristgerecht ergangen ist. Es wurde einstimmig beschlossen, alle Abstimmungen per Handzeichen durchzuführen. Er schlug vor, Ulrike Längert zur Versammlungsleiterin zu wählen. Ohne Gegenstimme oder Enthaltung wurde der Vorschlag angenommen.



Es folgte der Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden Matthias Dücker für das Jahr 2022. Außerdem stellte er die Planungen für Sommer und Herbst 2023 vor und erläuterte die Überlegungen des Vorstandes bezüglich der Pläne für 2024.

Ulrike Längert stellte die finanzielle Situation des Verbandes dar und erläuterte die Einnahmen und Ausgaben des Verbandes im Jahr 2022 sowie den Kassenbestand per 31. Dezember 2022. Zur Haushaltsführung des Verbandes gab es allgemeine Zustimmung und keine weiteren Fragen.

Frau Längert bat nochmals um Material für die neue Homepage des VdLB und um Interessenten für die sog. VdLB-Seite der Zeitschrift „blechnet“ für 2023.

Die Kassenprüfung hatte am 20. Januar 2023 in den Räumen der Firma Elting/Isselburg statt gefunden. Den Bericht darüber gab Frau Mechthild Beuting von der Firma Beuting, Vreden, als Sprecher der Kassenprüfer ab. Es ergaben sich nach ausführlicher Prüfung keine Beanstandungen.

Es wurde um Entlastung des Kassierers und des Gesamtvorstandes gebeten, dies erfolgte für das Geschäftsjahr 2022 ohne Gegenstimmen.

Für Frau Annett Wüller-Scheel, die in den letzten zwei Jahren die Kasse mit geprüft hatte, wurde einstimmig Herr Stefan Leiße von der Firma Leiße, Winterberg, zum neuen Kassenprüfer gewählt.

Nach einer kurzen Pause fand die Wahl des neuen Vorstandes des VdLB e.V. statt.

Frau Längert bedankte sich bei Sascha Fritze von der Firma Yamazaki Mazak für die geleistete Arbeit. Turnusgemäß muss der Vertreter der Hersteller und Dienstleister im Vorstand sein Mandat beenden. Für ihn stellte sich Andreas Kölsch von der Firma thyssenkrupp Schulte, Essen, zur Wahl.

Zum 1. Vorsitzenden wurde Matthias Dücker, Geschäftsführender Gesellschafter der Hei-Mat Metallkonstruktionsgesellschaft mbH, aus Stadtlohn gewählt. Sein Stellvertreter wird für weitere vier Jahre Björn Hassink aus Ibbenbüren, Geschäftsführer der MBH Maschinenbau & Blechtechnik GmbH, sein.

Kassierer des VdLB bleibt Guido Elting, Geschäftsführer der Elting Metalltechnik GmbH & Co. KG in Isselburg.

Roland Kiefer, Geschäftsführer der Seeger Lasertechnik GmbH in Lorsch, wird weiterhin als Beisitzer fungieren, ebenso wie Sebastian Fischer, Geschäftsführer der Fischer Metallbau GmbH & Co. KG, Eisenach. Zum Beisitzer aus dem Kreis der Hersteller und Dienstleister wählten die Anwesenden Andreas Kölsch von der Firma thyssenkrupp Schulte, Essen.

Alle Kandidaten wurden Satzung gemäß einzeln gewählt. Die Wahl erfolgte jeweils einstimmig, Gegenstimmen oder Enthaltungen gab es keine. Die Kandidaten nahmen die Wahl an.



Nach dem Mittagessen folgte der Vortragsteil.

Peer Heine, IFE Institut für Energieabnehmer - Schwerpunkt Energieoptimierung, Frank Sander, MIT Energie - Schwerpunkt Photovoltaik sowie Markus Sobottka, Partner der MIT Energie - Schwerpunkt Energiebeschaffung hatten ihren Ausführungen den Titel „Energie, aber günstig! Welche Möglichkeiten habe ich?“ gegeben.

Danach stellte GF Markus Kamann in Wort und Bild die Lehrwerkstatt BANG in Steinhagen vor.

Wieviel New Work braucht der Mittelstand? – Auf diese Frage gab Maren Fischer von FreshWorks, Paderborn, Antworten.



Die Präsentationen der Vorträge verschickte die Geschäftsstelle an die Mitgliedsbetriebe des Verbandes.

Frau Längert stellte zum Abschluss der Veranstaltung noch einmal das Projekt Zweite Führungsebene vor, das man weiter verfolgen wird. Sie warb um mehr Beteiligung und nannte als Folgetermin den 24./25. Mai 2023 bei der Firma Kuipers in Meppen.

Im Schlusswort bedankte sich Frau Längert bei allen Teilnehmern und Referenten für ihr Kommen und erinnerte an die nächste Veranstaltung mit dem Schwerpunkt 25 Jahre VdLB. Die Sommerreise wird nach Bonn und Umgebung gehen, dort ist u.a. ein Besuch bei der Firma Wilsberg, Bad Honnef geplant.

Zum gemeinsamen Abendessen fuhren die Teilnehmer noch einmal nach Bad Oeynhausen, ins Kaiserpalais.

Vorstand und Geschäftsführung bedanken sich bei den Mitgliedern, Gästen und Referenten für ihr Kommen und hoffen auch für die nächste Veranstaltung auf rege Beteiligung.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.

*Ulrike Längert
- Geschäftsführung -*

Hilden, 3. März 2023